

Beratungs- und Fördermöglichkeiten

Veranstalter

Bundesministerium
für Wirtschaft und Technologie

Veranstaltungsort

Bundesministerium
für Wirtschaft und Technologie
Konferenzzentrum
Invalidenstraße 48, 10115 Berlin

Anmeldung

Wenn Sie an der Veranstaltung am 1. Dezember
2009 teilnehmen möchten, bitten wir um Ihre
Anmeldung bis zum 30. November 2009 unter:
www.demea.de/konferenz
oder mit der nachfolgenden Fax-Anmeldung.

Anmeldung per Fax: 030 310078-102

Name, Vorname:

Firma / Institut:

Straße / Postfach:

PLZ - Ort:

Telefon:

E-Mail:

Aufnahme in Teilnehmerverzeichnis: Ja Nein

Ihre Daten werden im Rahmen der Veranstaltungs-
organisation gespeichert und elektronisch verarbeitet.

Exportinitiative Energieeffizienz



www.ency-from-germany.info

Impulsprogramm Materialeffizienz

deutsche **demea**
materialeffizienzagentur

www.demea.de

Sonderfonds Energieeffizienz in KMU



www.kfw-mittelstandsbank.de

Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)



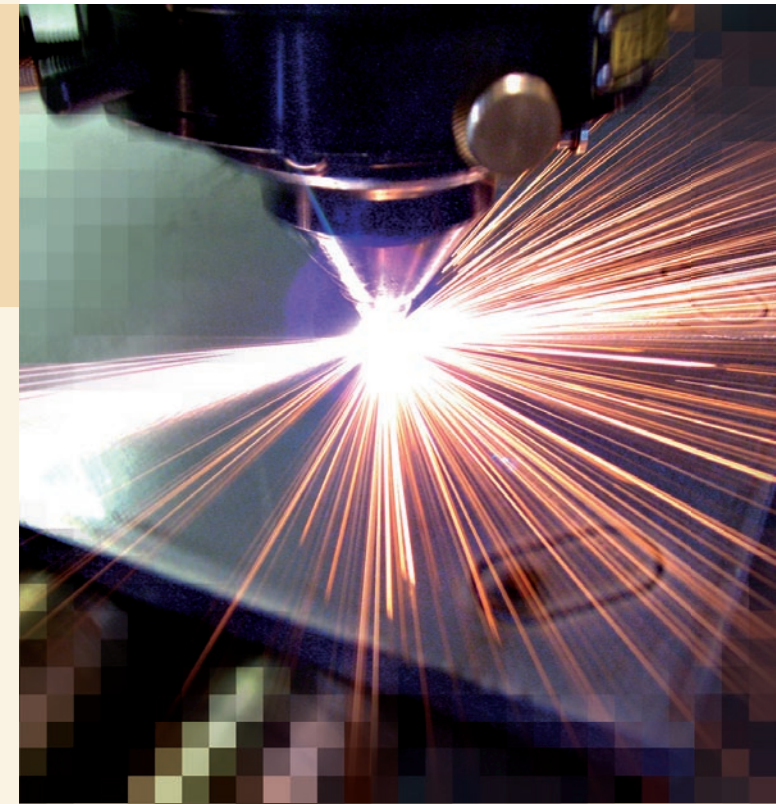
www.zim-bmwi.de

Weitere Informationen zu Förderprogrammen des Bundes, der Länder und der Europäischen Union:

www.foerderdatenbank.de
www.foerderinfo.bund.de

Herausgeber: Bundesministerium für
Wirtschaft und Technologie
Referat Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin

Druck: Druckerei Feller
Stand: November 2009



Einladung

**Mit Effizienz gewinnen.
Erfolgreich Material und
Energie sparen.**

Konferenz am 1. Dezember 2009 in Berlin

www.bmwi.de

Einladung



Rainer Brüderle
Bundesminister für
Wirtschaft und
Technologie

© Frank Ossenbrink Media Group

Gerade in der Wirtschaftskrise stärkt jeder eingesparte Cent die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie. Da Material mit rund 45 Prozent den größten Kostenblock stellt, ist Materialeffizienz das Gebot der Stunde. Studien zeigen: Das Verarbeitende Gewerbe kann bis zu 20 Prozent Materialkosten sparen – rund 100 Milliarden Euro im Jahr. Das hätte einen hohen volkswirtschaftlichen Nutzen: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Schaffung von Arbeitsplätzen und Umweltentlastung durch verminderter Ressourceneinsatz. Darum hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) das Impulsprogramm Materialeffizienz zur Unterstützung der Unternehmen gestartet. Zur Umsetzung des Programms wurde die Deutsche Materialeffizienzagentur (demea) ins Leben gerufen. Der Sonderfonds Energieeffizienz in kleinen und mittleren Unternehmen ist eine gemeinsame Initiative des BMWi und der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), um die häufig nicht genutzten Energieeffizienzpotenziale zu erschließen. Es werden Zuschüsse zu Energieberatungen und zinsgünstige Darlehen gewährt.

Herzlich lade ich Sie ein zur Konferenz „Mit Effizienz gewinnen. Erfolgreich Material und Energie sparen.“. Erfahren Sie mehr über das Impulsprogramm Materialeffizienz, den Sonderfonds Energieeffizienz und andere Förderprogramme des BMWi, lernen Sie Praxisbeispiele kennen und lassen Sie sich von Experten Tipps geben!

Rainer Brüderle

Programm

8:30	Registrierung		„automobil mit Effizienz: material-effizienter Umbau von PKW“ Helmut Jelschen, Behindertenfahrzeuge Helmut Jelschen GmbH, Bad Zwischenahn
	Durch das Programm führt Sie: Conny Czymoch, Phoenix		
9:30	Eröffnung Rainer Brüderle, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie	12:30	Mittagspause Ausstellung individuelle Beratungsgespräche
		13:30	Tipps für den Betriebsalltag
	„Material- und Energieeffizienz – eine wichtige Facette für Nachhaltigkeit“ Keynote: Dr. Günther Bachmann, Generalsekretär beim Rat für Nachhaltige Entwicklung		„Methodisch arbeiten – lohnt sich das?“ Dr. Klaus Brandenburg, INVENT NET GmbH, Berlin
	„Staccato“-Präsentationen Beratungs- und Fördermöglichkeiten Exportinitiative Energieeffizienz, Impulsprogramm Materialeffizienz, Sonderfonds Energieeffizienz, Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand - ZIM, Förderberatung „Forschung und Innovation“ des Bundes		„Effizienz rückwärts: QuRec – Qualität im Recycling“ Carsten Eichert, ENCROS GmbH, Lüneburg
10:30	Kaffeepause Ausstellung individuelle Beratungsgespräche		„Der Materialeffizienz-Selbstcheck: ein Tool für Firmen und Berater“ Dr. Stefan Enzler, imu augsburg GmbH & Co. KG, Augsburg
11:00	Gewinnen durch Material- und Energieeffizienz: Unternehmen berichten	14:30	Kaffeepause Ausstellung individuelle Beratungsgespräche
	„Durchblick bei den Kosten: Materialeffizienz contra Produktvielfalt“ Korinna Brammer, KRD Sicherheitstechnik GmbH, Geesthacht	15:00	Verleihung des Deutschen Materialeffizienz-Preises 2009 Jochen Homann, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
	„Energieeffizienz in der Praxis eines Textilunternehmens“ Hans-Josef Brinkmann, Wilhelm Wülfing GmbH & Co. KG, Borken	16:00	Eine andere Sicht auf Material- und Energieeffizienz
		16:15	Ausklang